# COMMUNICATOR PREIS

# **Communicator-Preis 2025**

Preisverleihung am 30. Juni 2025 im Opernloft im Alten Fährterminal Altona, Hamburg





# Einladung zur Verleihung des Communicator-Preises 2025 – Wissenschaftspreis des Stifterverbandes

am Montag, den 30. Juni 2025, um 19 Uhr, im Opernloft im Alten Fährterminal Altona.

Der Preis wird verliehen durch:

# Professorin Dr. Katja Becker

Präsidentin der Deutschen Forschungsgemeinschaft

und

# **Dr. Volker Meyer-Guckel**

Generalsekretär des Stifterverbandes

Die Laudatio hält:

# **Professor Dr. Johannes Grave**

DFG-Vizepräsident und Vorsitzender der Jury für den Communicator-Preis

Im Anschluss an die Verleihung sind Sie herzlich zu einem Empfang eingeladen.

### **Der Communicator-Preis**

Seit dem Jahr 2000 verleihen die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) und der Stifterverband den Communicator-Preis an Wissenschaftler\*innen, die ihre Arbeit und ihr Fachgebiet einem breiten Publikum zugänglich machen und sich für den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft einsetzen.

# Die Preisträgerin 2025

Die Deutschdidaktikerin Professorin Dr. Petra Anders von der Humboldt-Universität zu Berlin wird für ihren multimodalen Kommunikationsansatz in einem Feld von außerordentlich hoher gesellschaftlicher Relevanz mit dem Communicator-Preis 2025 ausgezeichnet. Ihre partizipativ ausgerichteten Formate beziehen Bilder, Filme und andere Ausdrucksformen gleichwertig ein und machen Sprache als einen fundamentalen gesellschaftlichen Wert sichtbar.

Die Wissenschaftlerin entwirft eine konzeptionelle Programmatik rund um die Begriffe "Dialog" und "Perspektivwechsel". Im Zentrum ihrer Formate steht der Poetry-Slam, der je nach Vermittlungs- und Erkenntnisinteresse sowohl angehenden Lehrer\*innen als auch Grundschulkindern wortwörtlich eine eigene Stimme verleiht und in einer durch Anders etablierten Poetikdozentur reflektiert wird. Die konstitutive Verschränkung von Forschung und Wissenschaftskommunikation zeigt sich auch im Format des Job Shadowing für Student\*innen oder ihrem Einsatz für Fortbildungsprogramme im Kompetenzzentrum "Poetische Bildung digital", das Grundschulkindern ästhetische Erfahrung in digitalen Lernumgebungen ermöglicht.

Petra Anders beschränkt sich in ihrer Arbeit nicht auf fachliche Netzwerke, sondern nimmt Kultureinrichtungen, Künstler\*innen und bildungspolitische Entscheidungsträger\*innen ebenso aktiv in den Blick, um Lese- und Sprachkompetenz als Mittel gesellschaftlicher Teilhabe zu stärken.

## Veranstaltungsort

<u>Opernloft im Alten Fährterminal Altona</u> <u>Van-der-Smissen-Str. 4</u> 22767 Hamburg \*

\* Externer Link auf Google Maps. Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise der DFG für DFG-Veranstaltungen, die Sie unter <a href="https://www.dfg.de/datenschutz">www.dfg.de/datenschutz</a> einsehen können.

# **Deutsche Forschungsgemeinschaft**

Kennedyallee 40 53175 Bonn

# Rückfragen beantwortet:

Kirstin Gomes Boto

Telefon: +49 228 885-2443 Telefax: +49 228 885-2180 kirstin.gomesboto@dfg.de



